

Datum: 26. 10. 22

**KinderTagesZentrum Am Hartmannshofer Bächl 46
KinderTagesZentrum Fritz-Erlor-Straße 12
Sicherstellung des Betriebs als städtische KinderTagesZentren**

**KinderTagesZentrum Senftenauerstraße 11
Sicherstellung des Betriebs als KinderTagesZentrum in freier Trägerschaft**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V XXXXX

Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss am 07.12.2022 (VB)
Öffentliche Sitzung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

An das Referat für Bildung und Sport

- Vorab per E-Mail -

Geltend gemachter Mehrbedarf

KinderTagesZentren (KITZe) können als Schlüsselement im Spektrum der Angebote der Kindertagesbetreuung und der Kinder- und Jugendhilfe betrachtet werden. Da sich ein standortbezogener erhöhter sozialer Handlungsbedarf ergibt, beantragt das Referat für Bildung und Sport im Rahmen der Einrichtung drei neuer Kindertageseinrichtungen, die jeweils als KITZ geplant und gebaut werden, einen Stellenmehrbedarf i. H. v. 2,0 VZÄ für 2023.

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt Einwände gegen die vorliegende Beschlussvorlage.

Wie in der Sitzungsvorlage beschrieben, hat das Referat für Bildung und Sport die Ausweitung der benannten Personalkapazitäten zwar im Eckdatenbeschlussverfahren zum Haushalt 2023 (Nr. 20-26 / V 06456) angemeldet. Dieser Personalbedarf wurde jedoch vom Stadtrat nicht anerkannt (siehe Anlage 3, lfd. Nr. 31 der geplanten Beschlüsse des Referats für Bildung und Sport).

Für den beantragten Stellenmehrbedarf ab 2023 wird deshalb auf die Antragsziffer 3 der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456 „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ verwiesen, in der beschlossen wurde, dass für den Haushalt 2023 keine weiteren Ausweitungen durch Finanzierungsbeschlüsse ohne vollständige Kompensation bzw. Refinanzierung zugelassen werden. Eine Zustimmung zum geltend gemachten Stellenmehrbedarf kann nur erfolgen, wenn das Referat für Bildung und Sport einen Kompensationsvorschlag für die Finanzierung der Ausweitungen vorlegen kann.

Für die Kompensation können durch das Referat für Bildung und Sport aktuell unbesetzte Stellen verwendet werden oder eine Finanzierung aus vorhandenem Referatsbudget erfolgen. Gerne steht das Personal- und Organisationsreferat für die Bereitstellung der notwendigen Entscheidungsgrundlagen sowie für eine Einschätzung und Beratung zur Umsetzung der Kompensation zur Verfügung.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Mickisch
Berufsmäßiger Stadtrat